

Merkblatt Saison 2007/2008: Junioren D 9er-Fussball

Jahrgänge	nur 1995 und 1996 SpielerInnen mit Jahrgang 1997 (gemäss Kriterien SFV) Mädchen mit dem Jahrgang 1994 in gemischten Teams
Spielleitung	Durch SpielleiterIn (vom Heimclub)
Spieldauer	2 mal 35 Minuten (10 Minuten Pause)
Masse Spielfeld	Minimalgrösse 57 x 44.5 Meter Maximalrösse 67 x 50 Meter (nach Möglichkeit von einer 16m-Linie zur anderen!) In der Regel muss längs gespielt werden.
Markierungen	Spielfelder können auch mit einer Fremdfarbe (z.B. rot) gezeichnet werden oder mit Hütchen/Kegel bzw. Bänder markiert werden. Stangen müssen 1.5 Meter ausserhalb des Feldes gesteckt werden.
Ballgrösse	Grösse Nr. 4
Anzahl	Es sollten nicht mehr als 14 SpielerInnen eingesetzt werden; mindestens 6 SpielerInnen müssen anwesend sein.
Abseits	Offizielle Abseitsregel (wie 11er-Fussball ab Mittellinie)
Penalty	Penaltypunkt: 7.5 Meter vor dem Tor
Abstand	Abstand von stehenden Bällen: 6 Meter
Eckstoss	Der Eckstoss wird auf der verlängerten Torlinie in 12 Meter Entfernung des näheren Torpfosten (Strafraumecke) getreten.
Abstoss	Abstoss vom Penaltypunkt aus Abstoss, Auskick und Auswurf dürfen über die Mittellinie gespielt werden.
Rückpass	Die Rückpassregel gilt wie im 11er-Fussball.
Tore	Tore (5m breit, 2m hoch) müssen verankert werden (Unfallgefahr!).
Matchberichts-karte	„Matchberichts-karte FVRZ“ soll nur bei Beanstandungen oder zur Meldung von Spielerausschlüssen sofort an den FVRZ gesandt werden (Handbuch Spielbetrieb C1-4).
Resultat- / Verschiebungsmeldung	Muss gemäss Weisungen am Spieltag telefonisch gemeldet werden (Handbuch Spielbetrieb B3-4); ebenso Verschiebungsmeldung erforderlich (Handbuch Spielbetrieb B6-4).
Passkontrolle	Die gegenseitige Passkontrolle muss vor jedem Wettspiel durchgeführt werden. Ebenso ist das FVRZ-Kontrollformular „Spielerpasskontrolle“ von beiden Vereinen nachzuführen und jeweils eine Kopie per 15.11. und 30.06. dem FVRZ einzusenden.
Ausrüstung	Schienenbeinschoner obligatorisch; Stollenschuhe verboten
Fairplay	Vor und nach dem Spiel muss das „Shake Hands“ durchgeführt werden.